Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **29 (1969)**

Heft 7

PDF erstellt am: **04.06.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Der Filmberater

**20. Jahrgang Nr. 7**
**Juli 1969**
**Erscheint monatlich mit den «Filmberater-Kurzbesprechungen»**

**Inhalt**

97 Imagination und Montage
99 Die Selbstbeschränkung der amerikanischen Filmindustrie
101 Cannes 1969
104 Filme
Bice skoro propast sveta
The cameraman
Skammen
Ansiktet
Secret ceremony
The Boston strangler
The sergeant
Der Film in der Diskussion: La voie lactée

**Bild**

Alain Tanners Koproduktion mit dem Westschweizer Fernsehen, «Charles, mort ou vif», wurde am Festival von Cannes beifällig aufgenommen

Herausgegeben von der Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins. Redaktion: Franz Ulrich, Wilfriedstrasse 15, 8032 Zürich, Tel. (051) 32 02 08. Verlag und Administration: Schweizerischer Katholischer Volksverein, 6002 Luzern, Postfach 207, Habsburgerstrasse 44, Tel. (041) 23 56 45, Postcheck 60 - 166. Druck: Buchdruckerei Maihof, Luzern. Abonnementspreis pro Jahr: Fr. 16.50 (Studentenabonnement: Fr. 11.50), Auslandabonnement: Fr. 19.—. Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt, mit der Quellenangabe «Filmberater», Luzern, gestattet.

---

## Mitteilung der Redaktion

### Der Film in der Diskussion

Unter diesem Titel plant die Redaktion, künftig in zwangloser Folge auf Filme einzugehen, die besonders wichtig oder umstritten sind. Dabei kann es sich um eine kontradiktorische Besprechung handeln oder um eine weitere Kritik zu einem bereits in einer früheren Nummer behandelten Film.

Zweck dieses Versuches ist es, bei wichtigen Filmen ein breiteres Meinungsspektrum und damit auch mehr Anregungen zur Auseinandersetzung mit dem betreffenden Werk zu bieten.

Damit diese Rubrik lebendig wird, sind wir auch auf die Mitarbeit unserer Leser angewiesen. Wir laden Sie deshalb ein, uns Beiträge zu liefern, wenn Sie beim einen oder andern der besprochenen Filme andere Akzente setzen möchten oder wenn Sie glauben, dass der Rezensent dem Film nicht gerecht wurde oder dass er ihn überbewertete. Fundierte, sachliche Stellungnahmen drucken wir gerne, ganz oder teilweise, gegen Honorar ab.

Ihre Mitarbeit, sehr geschätzter Leser, würde uns freuen!

Wir beginnen in dieser Nummer die Rubrik mit «La voie lactée».